

Positiver Rückenwind für Unternehmensbeteiligungen

13.07.2007, 14:11 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *4iMEDIA Journalistenbüro*

Innovative Ideen und Konzepte auch im Handwerk gefragt

Auf den ersten Blick scheinen Handwerk und Beteiligungsgeschäft nicht zusammenzupassen. Doch auch im handwerklichen Sektor ist das Finanzierungsmodell vermehrt gefragt. Trotz des wirtschaftlichen Aufschwungs haben die Handwerksbetriebe bisher kaum genügend Eigenkapital für Investitionen gebildet und gerade deshalb ist die Leipziger Handwerkskammer daran interessiert, den Bekanntheitsgrad von Beteiligungsgeld zu erhöhen.

Download der Pressemitteilung im PDF-Format:
www.4iMEDIAdownload.com/PM/S-BG/050707-S-BG-IV.pdf

Die Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Leipzig, Sigrid Zimmermann spricht im Interview von positiven Erfahrungen mit dem Finanzierungsmodell. Beispiele für Beteiligungen aus der Vergangenheit zeugen davon, dass das Konzept zunehmend als Instrument anerkannt wird. Der Vorteil liegt für die Hauptgeschäftsführerin klar auf der Hand: Beteiligungen können wie Eigenkapital gestaltet werden. „Das ist für die Unternehmen ein großes Plus gegenüber dem Anheuern von Fremdkapital“, erklärt Sigrid Zimmermann.

„Außerdem tritt eine Beteiligungsgesellschaft dann ein, wenn andere Finanzierungsmöglichkeiten nicht oder nur schwer vonstatten gingen.“ Innovative Unternehmensideen sind für das Handwerk kein Fremdwort und auch die Zukunftsaussichten lassen sich den handwerklichen Betrieben nicht absprechen. Beteiligungen eignen sich für Unternehmen, die innovative neue Ansätze verfolgen und sich erweitern wollen. Die Größe des Betriebes spielt dabei keine Rolle, auch ein Ein-Mann-Unternehmen kommt als Kunde in Frage. Im Vordergrund stehen das unternehmerische Konzept und der Erfolg am Markt.

Trotzdem besteht nach Sigrid Zimmermann noch Erklärungsbedarf für die Handwerker: „Die Unternehmer sehen hier vorrangig, dass in ihre Kompetenzen eingegriffen werden könnte.“ Skepsis besteht vorwiegend im Bereich der finanziellen Belastungen für das Unternehmen und der Mitspracherechte der Beteiligungsgeber. „Wir als Handwerkskammer klären über Grundsätzliches auf, und verweisen dann an die Beteiligungsgesellschaften“, betont Sigrid Zimmermann.

Das gesamte Interview mit der Hauptgeschäftsführerin der Handwerkskammer Leipzig finden Sie unter www.s-beteiligungen.de.

Kontakt:

S-Beteiligungen Leipzig
Katja Krellig
Schillerstraße 5
04109 Leipzig

Telefon: +49 (0) 341 986-7246
Telefax: +49 (0) 341 986-7249
[Katja.Krellig\(at\)s-beteiligungen.de](mailto:Katja.Krellig(at)s-beteiligungen.de)
www.s-beteiligungen.de

Pressekontakt:

4iMEDIA Journalistenbüro
Kay A. Schönewerk
Reclam-Carree . Kreuzstraße 7A
04103 Leipzig

Tel.: +49 (0) 341 870 984-0
Fax: +49 (0) 341 870 984-20

Ansprechpartner
Andreas Stötzner
Andreas.Stoetzner(at)4iMEDIA.com

Bankverbindung: Postbank Berlin
Kto.: 11 33 01 00 BLZ: 100 100 10

Finanzamt Leipzig II Str.Nr.: 231/271/02058
Betr.Nr: 055/905/23 KSK: 23 180973 S090/KA21

S-Beteiligungen Leipzig
Katja Krellig
Schillerstraße 5
04109 Leipzig

Telefon: +49 (0) 341 986-7246
Telefax: +49 (0) 341 986-7249
Katja.Krellig(at)s-beteiligungen.de
www.s-beteiligungen.de

Portrait

Telefon: +49 (0) 341 986-7246
Telefax: +49 (0) 341 986-7249
Katja.Krellig(at)s-beteiligungen.de
www.s-beteiligungen.de

News-ID: 146369 • Views: 2788 (Stand: 17.08.2026)

Link zur Pressemitteilung:
<https://www.openpr.de/news/146369/Positiver-Rueckenwind-fuer-Unternehmensbeteiligungen.html>